

**Beilage zu Botschaft und Entwurf des Regierungsrates an den Kantonsrat von Solothurn vom 9. September 2014:**

**Globalbudget „Jugendanzwaltschaft“ für die Jahre 2015 bis 2017**

## **Inhaltsverzeichnis:**

1.	Einleitende Bemerkungen.....	3
2.	Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates.....	3
3.	Leistungsauftrag und Saldovorgabe .....	3
3.1.	Leistungserbringer .....	3
3.1.1.	Produktegruppe 1: Jugendanwaltschaft.....	4
3.2.	Saldovorgabe und Verpflichtungskredit.....	5
3.3.	Personal .....	5
3.4.	Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode.....	5
3.4.1.	Veränderungen im Leistungsauftrag .....	5
3.4.2.	Vergangene Globalbudgetperiode .....	5
3.4.3.	Neue Globalbudgetperiode.....	6
4.	Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget .....	6

## 1. Einleitende Bemerkungen

Siehe Ausführungen in der Kantonsratsvorlage.

## 2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Die Ziele des Globalbudgets der Jugendanwaltschaft sind im Legislaturplan des Regierungsrates nicht explizit erwähnt. Sie sind Botschaft und Entwurf zum Globalbudget zu entnehmen.

## 3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

### 3.1. Leistungserbringer

Die Jugendanwaltschaft wird in einer Produktegruppe dargestellt. Der Leistungsumfang ist in den einleitenden Bemerkungen zu Botschaft und Entwurf beschrieben. Delegiert wird der stationäre Vollzug.

Name Produktegruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1. Jugendanwaltschaft	Jugendanwaltschaft

### 3.1.1. Produktgruppe 1: Jugendanwaltschaft

Produkte: Jugendanwaltschaft

XX	Ziele		Ist12	Ist13	Soll14	Soll15	Soll16	Soll17
xxx	Indikatoren	Standard						
<b>11</b>	<b>Verhinderung von weiteren Straftaten bei schon straffälligen Jugendlichen</b>							
111	75% aller Ersttäter, welche Verbrechen oder Vergehen begangen haben, werden auf der Jugendanwaltschaft nicht rückfällig	(>) %	81	70	75	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>75</b>
112	Jedes Jahr durchlaufen mindestens 10 Jugendliche, auf der Jugendanwaltschaft eine deliktorientierte Bewährungshilfe in einer Gruppe mit dem Ziel, dass ihr individuelles Rückfallrisiko gesenkt wird.	(>) Anz.	9	7	15	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
<b>12</b>	<b>Jeder Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welcher wegen Strafsachen mit der Jugendanwaltschaft in Kontakt gekommen ist, verfügt über eine Tagesstruktur und über eine Wohnmöglichkeit</b>							
121	Arbeitsstelle, in einem "System integriert" bis zum Abschluss des Verfahrens	(>) %	85	80	85	<b>85</b>	<b>85</b>	<b>85</b>
<b>13</b>	<b>Die Jugendlichen halten sich an die vorgegebenen Regeln</b>							
131	Einhalten der von der Jugendanwaltschaft festgesetzten Termine	(>) %	87	90	90	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>
<b>14</b>	<b>Möglichst kurze Verfahrensdauer. Die Jugendanwaltschaft bearbeitet eingehende Strafanzeigen speditiv.</b>							
141	Anteil der Urteile innerhalb von 90 Tagen [Strafanzeige bis Urteil]	(>) %	85	85	80	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>80</b>
142	Anteil der Urteile innerhalb von 180 Tagen [Strafanzeige bis Urteil]	(>) %	95	95	95	<b>95</b>	<b>95</b>	<b>95</b>

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist12	Ist13	Soll14	Soll15	Soll16	Soll17
Fälle Total		Anzahl	892	940	1'300	<b>1'200</b>	<b>1'200</b>	<b>1'200</b>
Fälle Bearbeitungsdauer 1 - 30 Tage		Anzahl	540	579				
Fälle Bearbeitungsdauer 31 - 90 Tage		Anzahl	214	228				
Fälle Bearbeitungsdauer 91 - 135 Tage		Anzahl	52	64				
Fälle Bearbeitungsdauer 136 - 180 Tage		Anzahl	39	19				
Fälle Bearbeitungsdauer 181 - 365 Tage		Anzahl	33	36				
Fälle Bearbeitungsdauer > 365 Tage		Anzahl	14	14				
Hängige Verfahren - Pendenzen per Ende Jahr		Anzahl						
Anzahl Personen		Person						
mit ambulanten Schutzmassnahmen		Person						
mit stationären Schutzmassnahmen		Person						
Kosten Schutzmassnahmen		TCHF						
davon ambulante		TCHF						
davon stationäre		TCHF						

**Bemerkungen:** Für die neu hinzugefügten statistischen Messgrössen liegen die Ist-Zahlen 2013 vor. Diese können aber erst mit der Ist-Berichterstattung dargestellt werden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE12	RE13	VA14	Vergangene GB-Periode	Plan15	Plan16	Plan17	Aktuelle GB-Periode
Kosten	TCHF	6'905	5'390	6'077	18'373	5'745	5'725	5'737	17'207
Erlös	TCHF	-499	-401	-640	-1'539	-400	-400	-400	-1'200
Saldo	TCHF	6'407	4'989	5'437	16'833	5'345	5'325	5'337	16'007

### 3.2. Saldovorgabe und Verpflichtungskredit

	Einheit	RE12	RE13	VA14	Vergangene GB-Periode	VA15	Plan16	Plan17	Aktuelle GB-Periode
Aufwand	TCHF	6'589	5'076	5'745	17'410	5'436	5'416	5'428	16'280
Ertrag	TCHF	-499	-401	-640	-1'539	-400	-400	-400	-1'200
<b>Globalbudgetsaldo</b>	TCHF	<b>6'090</b>	<b>4'675</b>	<b>5'105</b>	<b>15'870</b>	<b>5'036</b>	<b>5'016</b>	<b>5'028</b>	<b>15'080</b>
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	316	315	332	963	309	309	309	927
<b>Produktgruppenergebnis Total</b>									
Kosten	TCHF	6'905	5'390	6'077	18'373	5'745	5'725	5'737	17'207
Erlös	TCHF	-499	-401	-640	-1'539	-400	-400	-400	-1'200
Saldo	TCHF	6'407	4'989	5'437	16'833	5'345	5'325	5'337	16'007
<b>1 Jugendanwaltschaft</b>									
Kosten	TCHF	6'905	5'390	6'077	18'373	5'745	5'725	5'737	17'207
Erlös	TCHF	-499	-401	-640	-1'539	-400	-400	-400	-1'200
Saldo	TCHF	6'407	4'989	5'437	16'833	5'345	5'325	5'337	16'007

		Jahre der GB-Periode 2015-2017				
		Schweizer Franken	2015	2016	2017	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		5'036'000	5'016'000	5'028'000	15'080'000
	Zusatzkredit					
	<b>Total</b>		<b>5'036'000</b>	<b>5'016'000</b>	<b>5'028'000</b>	<b>15'080'000</b>

### 3.3. Personal

Unter der Annahme, dass sich die Fallzahlen weiterhin auf dem aktuellen Niveau bewegen, bleibt der Personalbestand während der nächsten Globalbudgetperiode unverändert.

Anzahl Pensen / Stellenprozente	Stand per 31. Dez.	IST12	IST13	Plan14	Vergangene GB-Periode	Plan15	Plan16	Plan17	Aktuelle GB-Periode
Pensen Mitarbeitende		7.5	8.1	8.1	23.7	8.1	8.1	8.1	24.3
Anzahl Mitarbeitende		9	10	10	29	10	10	10	30
Anzahl Lernende		1	0	1	2	0	0	0	0

**Bemerkungen:** Es wird eine Praktikumsstelle angeboten.

### 3.4. Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode

#### 3.4.1. Veränderungen im Leistungsauftrag

Der Leistungsauftrag der Jugendanwaltschaft erfährt keine Änderung

#### 3.4.2. Vergangene Globalbudgetperiode

Verpflichtungskredit GB-Periode 2012-2014	In Mio. CHF
Genehmigter Verpflichtungskredit gemäss SGB Nr. 152/2011	<b>19.6</b>
+ Personalteuerung	+0.0
<b>Bereinigter Verpflichtungskredit</b>	<b>19.6</b>
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE12 + RE13 + VA14)	15.9
<b>Zu begründende Differenz</b>	<b>-3.7</b>

Begründung	Detail	Total
------------	--------	-------

<b>Total Personalaufwand</b>		<b>-0.5</b>
- Personalkosten inkl. Sozialleistungen		-0.5
<b>Total Sachaufwand</b>		<b>-3.2</b>
- Vollzugs- und Prozedurkosten nach Rückerstattungen		-2.9
- Abschreibungen und Erlasse		-0.2
- Honorare für amtliche Tätigkeiten		-0.1
<b>Total</b>		<b>-3.7</b>

Die möglich gewordene Verlagerung von stationären zu ambulanten Schutzmassnahmen und die rückläufigen Fallzahlen führten zu erheblichen Kostenreduktionen.

### 3.4.3. Neue Globalbudgetperiode

<b>Vergleich der vergangenen und zukünftigen GB-Periode</b>	In Mio. CHF
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE12 + RE13 + VA14)	15.9
Beantragter Verpflichtungskredit 2015 – 2017	15.1
<b>Zu begründende Differenz</b>	<b>-0.8</b>

<b>Begründung</b>	Detail	Total
<b>Total Personalaufwand</b>		<b>0.2</b>
+ Vakanzen in Vorperiode und Erfahrungsstufenanstiege	0.1	
+ Praktikanten/innen, Pikettentschädigungen, Dienstaltersgeschenke	0.1	
<b>Total Sachaufwand</b>		<b>-1.0</b>
- Vollzugskosten nach Rückerstattungen	-0.9	
- Übrige Drittaufwendungen	-0.1	
<b>Total</b>		<b>-0.8</b>

Die Budgetierung erfolgt auf dem aktuell tiefen Kostenniveau der Jahre 2013 und 2014.

## 4. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

Keine